



Pressemitteilung

Bürgerinitiative Elsterberg ist Greizer Klinik Pro Leben zu großem Dank verpflichtet

Geht es nach dem Willen des zukünftigen Anlagenbetreibers ENKA, so wird in Elsterberg ein EBS - Müllverbrennungskraftwerk gebaut werden.

Da die Abgasströme nicht an der Ländergrenze Halt machen, die Müll- und Reststofftransporte auch auf Thüringer Straßen und speziell durch Greiz fahren werden, wird die geplante Anlage also auch zu einem „Greizer“ Problem. Dieser Fakt war für die Bürgerinitiative Elsterberg sowie Institutionen, Verbänden und Parteien aus Greiz Anlass genug, sich zu einem Aktionsbündnis „Unsere Heimat Elstertal - Erhalt einer gesunden Umwelt“ zusammenzuschließen.

Als „Brückenbauer“ zwischen Elsterberg und Greiz hat sich dabei die Klinik ProLeben Greiz in hohem Maße engagiert. Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Uwe Reuter, Dr. Ralf Oettmeier, Herrn Gunter Stöhlrl sowie den ÄrztInnen und MitarbeiterInnen für Ihre Spenden.

Wir wünschen uns eine weiterhin enge Zusammenarbeit, damit wir unserem gemeinsamen Ziel, dem Erhalt der Gesundheit von Mensch, Natur und einem sauberen Elstertal wieder ein großes Stück näher rücken können.

Im Namen der Bürgerinitiative „Unsere Heimat Elstertal – Erhalt einer gesunden Umwelt“ und der Regionalgruppe des BUND „Elstertal – Steinicht“

Reinhilde Machalet
Thomas Müller